

628 WURMB.

den könnte. Als daher zu Halle eine Loge errichtet wurde und zu selbiger auch Professoren und Geistliche traten, erhielt auch ich im letzten Jahre meiner academischen Laufbahn die beiden untersten Grade und kurz vor meiner Abreise den Meistergrad. Bekam ich gleich für mein Geld weiter keine Wissenschaft, als die Ansicht der Hieroglyphen u. die dürftige Catechismuslehre, worüber einem Jeden nach seiner Art nachzudenken überlassen war: so wurde ich doch durch die gute Gesellschaft von aller schlechten abgehalten. Einige von uns fielen schon damals auf den Gedanken, das unter den Hieroglyphen Alchemie zu suchen sey. Meine Zeit litt es nicht, mich damit abzugeben. Nach meiner Anstellung zu Dresden ward ich schottischer Meister, dadurch aber um Nichts klüger. Der vierte Grad deutete zwar auf das Andreaskreuz: Niemand aber wußte, wo er zu Hause war. In dieser Gestalt war ich Meister vom Stuhl bei der Loge zu Warschau und lehrte Andere, wie ich gelehrt worden war.“

[Davon, das er am 10. April 1760 die Secretairstelle in der Loge: zu den 3 Schwertern, in Dresden übernommen und einige Zeit bekleidet hat, wie aus Einem der ältern Protocollbücher dieser Loge (s. oben B. 3, S. 274, Sp. b f.) erhellet, erwähnt er Nichts.]

„Johnson“ [s. d. Art.!] „wurde 1764 in der Versammlung zu Altenberge, weil er kein Creditiv von seinen Obren aufzuweisen vermochte, für einen Betrüger erklärt, hingegen das Hund'sche System von den meisten Logen angenommen, diesem der Name der *stricten Ob-*

WURMB.

*servanz*“ [s. d. Art.: *OBSERVANTIA STRICTA!*] „beigelegt und sie gewissen *Præfecturen*, diese aber einem *Provinzialcapitel*, untergeordnet, mithin die ganze Hierarchie des Tempelordens eingeführt. Nur Schade, das dessen angebliche *Commenden*, die das *Provinzialcapitel* mit milder Hand austheilte, bloß auf einem, angeblich alten, beräucherten Pergamene vorhanden waren! — Ich, der ich bis dahin wenig Zeit, noch Lust, gehabt hatte, mich mit Hieroglyphen abzugeben, erfuhr diese Neuigkeit erst 1765 in der dresdner Loge. Was war zu thun? Ich wurde mit der *Commanderie Bierenburg* beschenkt, die mir aber, weil es nicht anders, als *salvo iure* des Fürsten von Anhalt, geschehen konnte, weder Ehre, noch Geld, einbrachte, auch daher wenig Freude machte. Das *Provinzialcapitel* begriff auch bald, das man den Brüdern etwas Reelleres geben müsse, und erfand den *öconomischen Plan*.“ [S. oben B. 2, S. 178, Sp. b, Nr. 4!] „Jeder gute Bruder sollte 500 Thaler hergeben; und hieraus sowol, als aus den *Contributionen* der Logen, sollte ein *Fonds* erwachsen, der *Leibrenten* für die *Tempelherren* und ihre Söhne abwerfen sollte. Der *Ritter vom Straufs*,“ [s. d. Art.: *Edler Herr, von dem KLEEFELDE!*] „als *Provisor domorum*, ward, nebst dem *Equite a lilio convallium*,“ [s. d. Art.: *BODE!*] „in alle Welt ausgeschickt, um diese *Gelder* einzusammeln. Der *Letztere* verließ seine *Mission* bald; und der *Erstere* hat von den *eingesammelten Geldern* Niemanden *Rechnung* abgelegt. Von den wenigen *Præfecturen*, die den *Plan* annahmen, waren die *Meisten* gleichwol so *geschent*,